

DA-CAPO

SALZGITTER ALLSTARS

LIVE

Musikrevue „60 Jahre Rockmusik“

Eine musikalische Zeitreise, präsentiert von den bekanntesten Musikern Salzgitters



Kultursommer Salzgitter
Fr 26.07.2013 (Open Air)
Salzgitter-Salder / Schloß Salder



BOSSE + MADSEN
17.08.2013 BRAUNSCHWEIG
VOLKSBANK BRAVO BÜHNE



HELGE SCHNEIDER
18.08.2013 BRAUNSCHWEIG
VOLKSBANK BRAVO BÜHNE



RYAN SHERIDAN
28.10.2013 BRAUNSCHWEIG
MEIER MUSIC HALL



WINGENFELDER
21.11.2013 BRAUNSCHWEIG
MEIER MUSIC HALL



THE BEATLES CONNECTION

Die Beatlemania in Deutschland wieder ins Rollen bringen – nichts Geringeres hat sich die Braunschweiger Band „The Beatles Connection“ zum Ziel gesetzt. Die vier Musiker Alexander van den Berg (John), Benjamin Heisel (Paul), Jens Bäuml (George) und Heinz Mücke (Ringo) sind seit 2010 mit Engagement und Freude auf den Bühnen unterwegs, um ihre Begeisterung für die Beatles mit dem Publikum zu teilen. Dabei klingen sie nicht nur wie die Originalen, sondern präsentieren sich auf der Bühne auch wie ihre Vorbilder: Outfits der Beat-Ikonen, Ludwig Drums, Vox Verstärker, Höfner Violinen Bass, Gretsch und Epiphone Gitarren inklusive. Ihre Gesangsstimmen runden den einmaligen Beatles-Sound ab. Playbacks? Gib't's nicht! Café Okerterrassen, 3.8., um 19 Uhr

Mo' Blow: Gimme The Roots

Mit fetten Grooves, erdigen Sounds und treibenden Rhythmen sorgt Mo' Blow international mehr und mehr für Furore. Wieder einmal zählt damit ein Vertreter der ACT-Reihe „Young German Jazz“ zu den Vorreitern der nachwachsenden Generation. Das Jazzfunk-Quartett aus Berlin überraschte bereits mit seinem knackigen ACT-Debüt „For Those About To Funk“ die Szene. Neben guten Kritiken gab es den „Future Sound Award“ der Leverkusener Jazztage. Dass Mo' Blow wirklich die gelungene Kombination aus dem Sound der heißen siebziger Jahre mit den aktuell drängenden Klängen ist, beweist nun umso mehr das neue Album. Roter Saal im Schloss Braunschweig, 29.8., um 20 Uhr



Noah's Regenschauergeschichte

Wenn alle Tiere der Welt auf einem Schiff zusammen geprüfelt miteinander auskommen müssten, was würde dann passieren? Roman Moebus (Kindertheater THEATERTA, Ettlingen) beantwortet diese Frage in seinem Solostück. Aushilfs-Gott Roman ist unzufrieden mit den Menschen. Überall herrscht Gewalt und Selbstsucht. So beschließt er eine Sintflut zu schicken. Noah soll eine Arche bauen und seine Familie und die Tiere über die Flut retten. Moebus spielt die Geschichte der Arche Noah originell und spannend, für Familien mit Kindern ab drei Jahren. Garten am Gemeindehaus der ev. Kirche Stöckheim, 14.7., um 11.30 Uhr

20 Jahre Salsa in der Region mit DJ El Loco

Zugegeben: Dieser Name, Hans-Joachim Ochmann, klingt nicht gerade nach Karibik, Zuckerrohr und Latino. Und doch war es dieser Mann, der mit seinem Salsa-Fieber andere ansteckte, und seit 20 Jahren als „DJ El Loco“ mit der Agentur „Mundo Latino“ den Menschen in der Region Braunschweig-Wolfburg die Musik und die Tänze der Karibik näherbringt. Mit einem ersten Karibik-Urlaub 1990 hatte seine Begeisterung für Land, Leute und Musik begonnen und ihn seither nicht mehr losgelassen.

In den vergangenen 20 Jahren war „DJ El Loco“ immer mit regelmäßigen Party-Veranstaltungen in der Region präsent, die bekanntesten waren die Salsa-Nights im Schöppenstedter Turm, Zuccas, Knochenhauer und Bolero/Cine-ma in Braunschweig. Er gilt auch als „Erfinder“ der Salsa-Nächte im Kolumbianischen Pavillon in Wolfburg, die er ab 2006 für drei Jahre leitete. Ochmann bietet aber auch regelmäßige Tanzkurse für Salsa, Merengue & Bachata, die in den Räumen des Braunschweiger Tanz-Sport-Clubs (BTSC) stattfinden, an. Er erarbeitet sich ein eigenes Unterrichtskonzept für diese Original-Tänze und bringt eine jahrelange Erfahrung im Vermitteln von Theorie und Praxis mit. Mittlerweile werden diese Tänze (in eingedeutschter Form) auch von hiesigen Tanzschulen angeboten.

Man muss schon ein bisschen verrückt (loco) sein, um als Deutscher in Deutschland ein DJ und Tanzlehrer für original karibische Musik und Tänze zu werden. Zuvor hatte Ochmann als Gitarrist in verschiedenen Musikgruppen der Braunschweiger und Wolfburger Region gespielt und war in dieser Szene unter dem Spitznamen „Locker“ bekannt (was u. a. auch zu dem Künstlernamen „DJ El Loco“ führte). Dazu gehörten die Bands „April“, „Stay Free“, „Braingame“, die „Little Wing Band“, „Cealvie“ und das Jazz-Duo „Akustik Talk“. Die Sängerin dieses Duos, Ilona Vollmer, war zu dieser Zeit auch Frontfrau der Braunschweiger Salsa-Band „Toca Bonito“. „Hier bekam ich 1987 den ersten musikalischen Einblick in die polyrhythmischen Arrangements einer Salsa-Band“, erinnert sich Ochmann. „Über die letzten 20 Jahre könnte ich ein fettes Buch schreiben“ sagt Ochmann, „was ich auch sicher noch in stillen Stunden tun werde.“ Darin wäre auch alles enthalten: Sex, Crime & Latino-Rock'n' Roll – eben Geschichten, die nur das Leben schreibt.... ehrlich, mit Humor, melancholisch aber auch dramatisch. Die wichtigsten Veranstaltungs-, Konzert- und Tanzkurs-Termine und das Face-To-Face-Interview der Da-Capo-Ausgabe von September 1996 sind auf der Internetseite www.mundolatino-bs.de zu finden.

